050/2022 9.9. 2022

**Chemie nachhaltig kommunizieren
Uni Osnabrück lädt zu Chemiedidaktiktagung vom 15. bis 17. September**

Wie sich aktuelle naturwissenschaftliche Erkenntnisse wie der Klimawandel in den schulischen Unterricht integrieren lassen, ist eine der Fragen auf der diesjährigen Fortbildungs- und Vortragstagung der Fachgruppe Chemieunterricht der Gesellschaft Deutscher Chemiker an der Universität Osnabrück. Rund 300 Teilnehmende werden vom 15. bis 17. September unter dem Titel „Chemie nachhaltig kommunizieren“ die Aspekte Nachhaltigkeit und Wissenschaftskommunikation diskutieren. Journalistinnen und Journalisten sind herzlich eingeladen; Anmeldung unter: marco.beeken@uos.de; weitere Informationen: <https://veranstaltungen.gdch.de/tms/frontend/index.cfm?l=11041&sp_id=1>

„Besonders vor dem Hintergrund der Debatten der letzten Jahre, wie Fridays for Future und ähnliche, besitzt die Nachhaltigkeit auch in der Chemie eine große Relevanz“, erklärt der Tagungsorganisator und Osnabrücker Chemiedidaktiker Prof. Dr. Marco Beeken. Da bei der Tagung vor allem Chemiedidaktikerinnen und Chemiedidaktiker anwesend sind, liegt der Fokus auf der Vermittlung aktueller naturwissenschaftlicher Erkenntnisse. „In diesem Zusammenhang spielt auch der zweite Themenaspekt „Wissenschaftskommunikation“ eine wichtige Rolle, da geeignete Instrumente zur Vermittlung korrekter wissenschaftlicher Fakten besonders in der medialen Welt immer bedeutsamer werden“, so Beeken.

Die Tagung startet am Donnerstag, 15. September, um 9 Uhr im großen Hörsaal in der ehemaligen Reithalle am Campus Westerberg, Barbarastraße 12, mit einer Begrüßung des niedersächsischen Wissenschaftsministers Björn Thümler. Im Anschluss wird der bekannte Science-Fluencer und Youtuber Jacob Beautemps über „Die Kunst Wissen zu kommunizieren“ referieren. Beautemps gilt als engagierter Wissenschaftskommunikator, der auf seinem Youtube-Kanal mit mehr als 500.000 Abonnenten vor allem Jugendliche für die Themen Chemie, Naturwissenschaft und Nachhaltigkeit begeistert.

Mehr als 80 Experimental- sowie Diskussionsvorträge runden das vielseitige Programm ab. Unter anderem werden die Freiburger Chemiedidaktikerinnen- und -didaktiker aus der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. Marco Oetken spannende Experimente zu Katalysatoren präsentieren. Und Prof. Dr. Amitabh Banerji von der Universität Potsdam stellt innovative experimentelle Ansätze zur Wasserreinigung im Kontext der Nachhaltigkeit vor.

Die Fachgruppe Chemieunterricht ist Teil der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh) und umfasst rund 1900 Chemiedidaktikerinnen und -didaktiker. Die Tagung findet seit beinahe 40 Jahren statt und gilt als größte Zusammenkunft der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dieses Fachgebiets deutschlandweit.

**Weitere Informationen für die Redaktionen:**Prof. Dr. Marco Beeken, Universität Osnabrück
Fachbereich Biologie/Chemie
E-Mail: marco.beeken@uos.de